

JEDE UND JEDER WIRD GEBRAUCHT



Corona wirft viele Fragen auf – Deine Frage ist vielleicht: Wie geht es weiter auf deinem Weg in den Beruf? Wir lassen dich auch in der Corona-Krise nicht allein! Unser Newsletter soll dich bei den wichtigsten Fragen zu deiner Berufswahl unterstützen. Deine Jugendberufsagentur.

Das Thema heute: **Wie bewerbe ich mich um eine Ausbildungsstelle?**

1. Wie finde ich eine Ausbildung in Corona-Zeiten?

Wie sind meine Bewerbungschancen in Corona-Zeiten? Suchen Unternehmen überhaupt noch Auszubildende? Und was ist mit den Bewerbungsgesprächen? Tatsächlich wirkt sich die Corona-Krise auch auf die Ausbildungssuche aus. Eine Ausbildungsstelle zu finden, ist schwieriger geworden, aber keineswegs so aussichtslos, wie vielleicht mancher denkt. Wir zeigen dir Möglichkeiten, wie du deine Chancen verbessern kannst und wer dir bei der Suche hilft. Hier bieten wir dir eine Anleitung im Kurzformat. Besuche uns im Internet unter www.jba-hamburg.de. Dort findest du eine ausführlichere Version dieses Newsletters sowie viel weitere nützliche Infos.

2. Wie gehst du vor?

Am Anfang steht natürlich deine Entscheidung für einen passenden Beruf. Im letzten [Newsletter](#) findest du dazu eine ausführliche Anleitung. Wenn du eine Ausbildung machen möchtest, kannst du dich entweder für eine betriebliche oder eine schulische Ausbildung entscheiden. Für eine betriebliche Ausbildung bewirbst du dich direkt bei den Ausbildungsbetrieben, bei schulischen Ausbildungen geht deine Bewerbung an die Berufsfachschulen. Die meisten Ausbildungen beginnen zum 01. August. Die Adressen vieler Hamburger Schulen findest du in der Broschüre [„Wegweiser Ausbildung-Beruf“](#) ab Seite 37 sowie in der Datenbank [KURSNET](#). Offene betriebliche Ausbildungsstellen suchst du am besten in der [Jobbörse](#) der Arbeitsagentur.

3. Wie verbesserst du deine Chancen?

Drei Tipps sind besonders wichtig:

1. Informiere dich gründlich über deinen Wunschberuf und über die Unternehmen, bei denen du dich bewirbst. Die wichtigste Quelle ist www.planet-beruf.de.
2. Optimierte Deine Bewerbungsunterlagen und bereite dich intensiv auf das Auswahlverfahren vor. Mehr dazu weiter unten und im ausführlichen Wegweiser auf www.jba-hamburg.de.
3. Bewirb dich parallel für mehrere Berufe – eventuell auch überregional. Vielleicht kannst du dir auch vorstellen, dich gleichzeitig für eine betriebliche und eine schulische Ausbildung zu bewerben. Für einige betriebliche Ausbildungen gibt es schulische Alternativen.
4. Rechne damit, dass es aktuell länger dauert, bis du eine Antwort auf deine Bewerbung erhältst.
5. Bewerbungsgespräche werden zurzeit oft telefonisch oder per Video geführt. Prüfe vorab deine technische Ausstattung, achte auf ein gepflegtes Äußeres und einen passenden Hintergrund.

4. Wie bewerbe ich mich erfolgreich?

Vier Bausteine gehören in deine Bewerbungsmappe: das Anschreiben, der Lebenslauf (üblicherweise mit Foto), Anlagen, z.B. Zeugnisse und Bescheinigungen und gegebenenfalls ein Deckblatt (üblicherweise mit Foto, dann entfällt das Foto auf dem Lebenslauf). Bewerbungen werden heute meistens per E-Mail versandt. Dann ist deine Mappe ein PDF-Dokument, das alle Bausteine enthält. Große Unternehmen nutzen auch Online-Bewerbungsformulare, die du auf deren Internet-Seiten ausfüllen und absenden musst. Online gelten die gleichen Regeln wie bei postalischen Bewerbungen. Vor allem Rechtschreibfehler solltest du vermeiden.

In deinem Anschreiben stellst du dich vor und beantwortest vor allem zwei Fragen: Warum bewerbe ich mich für diesen Beruf bei diesem Unternehmen? Und: Warum bin ich für den Beruf geeignet? Dein Lebenslauf enthält eine vollständige Übersicht zu Deiner Schullaufbahn, zu Praktika, Jobs, Computer- und Sprachkenntnissen, Engagement und Interessen. Ausführliche Informationen findest du in unserem Wegweiser auf www.jba-hamburg.de sowie auf www.planet-beruf.de in der Rubrik „[Bewerbungstraining](#)“.

Wie überzeugt man im Bewerbungsgespräch und in Auswahlverfahren? Dazu erfährst du mehr im nächsten Newsletter.

5. Was passiert, wenn ich keine Ausbildungsstelle finde?

Wichtig ist zunächst: Bleib optimistisch und höre nicht zu früh auf, zu suchen. Betriebliche Ausbildungsstellen werden oft noch mehrere Wochen nach dem offiziellen Ausbildungsbeginn vergeben. Solltest du dennoch keine Ausbildungsstelle finden, melde dich auf jeden Fall in der Berufsberatung. Dort gibt es alternative Angebote, die dich deinem Ziel eine Ausbildung zu absolvieren einen Schritt näher bringen. Einen ersten Überblick bietet dir die Seite www.ichblickdurch.de sowie die Broschüre „[Anschlüsse ermöglichen](#)“.

Vielleicht kommt für dich zur Überbrückung auch ein Freiwilligendienst in Frage? [Hier](#) findest du Informationen zu den Angeboten in Hamburg.

7. Wer hilft mir bei der Ausbildungssuche?

Die Berufsberatung unterstützt dich bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz auch in Corona-Zeiten. Du erreichst uns telefonisch unter 040 / 2485 1188 oder per Mail Hamburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de. Wenn du bereits klare Vorstellungen von deinem Ausbildungsberuf hast, dann wende dich gern direkt an unsere Ausbildungsstellenvermittlung (AzubiPlus) unter Hamburg.Ausbildungsstellen-446@arbeitsagentur.de. Bitte gib Deine Telefonnummer an, du wirst dann zurückgerufen.

AKTUELLES:

Anmeldefrist für vollzeitschulische Bildungsgänge bis zum 15. Juni verlängert

Die staatlichen berufsbildenden Schulen in Hamburg haben die Anmeldefrist für das Schuljahr 2020/21 von ursprünglich 31. März nochmals auf den 15. Juni verlängert. Mehr dazu unter www.hibb.hamburg.de

Nimm Kontakt auf !



☎ 040.2485 1188 (zum Ortstarif)

✉ Hamburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

www.jba-hamburg.de